

Freitag den 23. December 1898.

Nächste Woche Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!
LOOS 1 Mark. Haupttreffer 30,000 Mark insgesamt 2000 Gewinne. LOOS 1 Mark

LOOSE 1 Mk., 1 Loose für 10 Mk. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) versendet F.A. Schrader, Braunschweig, Bruchthornpromenade 17. — In Halle zu haben bei: Schroedel & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstr. 50.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 1. Januar 1899 ab wird der gemäß § 1 des Regulativs vom 9. September 1886 in hiesiger Stadt zur Hebung gelangende Kommunalsteuervertrag von 50 % zur künftigen Vertheilung eines jeden Steuerjahres demzufolge von 50 % nach dem an die Steuerbehörde zu leistenden Betrag im Voraus an die Stadt-Cauptkasse zu entrichten.

1. Die Inhaber von hiesigen Brauereien, welche nach Uebereinkommen mit der künftigen Steuerbehörde durch Entziehung einer Abfindungsumme verlieren, müssen sich im Voraus an die Stadt-Cauptkasse zu entrichten.

2. Jeder nicht fixirte Inhaber einer hiesigen Brauerei hat innerhalb der ersten 6 Werktage eines jeden Monats diejenige Summe, welche von ihm im vorhergehenden Monat als künftige Brauereisteuer entrichtet ist, ferner die im Einzelfalle eingetragenen und nicht mit dem Uebereinkommen übereinstimmenden Nachversteuerung mit an die Stadt-Cauptkasse zu entrichten.

3. Jeder nicht fixirte Inhaber einer hiesigen Brauerei hat innerhalb der ersten 6 Werktage eines jeden Monats diejenige Summe, welche von ihm im vorhergehenden Monat als künftige Brauereisteuer entrichtet ist, ferner die im Einzelfalle eingetragenen und nicht mit dem Uebereinkommen übereinstimmenden Nachversteuerung mit an die Stadt-Cauptkasse zu entrichten.

Halle a. S., den 20. December 1898.

Der Magistrat. Staudt.

Puppen-Kaffeervices
 „ -Speiseservices
 „ -Waschservices
 etc. etc.



Puppen-Lampen
 „ -Küchenwaagen
 „ -Reibmaschinen
 „ -Kaffeemühlen
 „ -Plätten
 „ -Kohlenkasten
 etc. etc.

Email. Kochgeschirre
 für
 die Puppen-Küche.

Größte Auswahl von emaillirtem Kinderpielzeug.
 Größtes Geschäft: **Burghardt & Becher**
 Leipzigerstraße 25. Fernsprecher 1236.

Fernsprecher 143.

Gustav Moritz

Gr. Steinstr. 71, Martinsberg 15.

Weingrosshandlung, Halle.

Alleiniger Vertreter der Sektkellerei

Kloss & Foerster, Hofflieferanten, Freyburg a. d. U.,

der Bordeauxwein-Grosshandlung **Reidemeister & Ulrichs in Bremen,**
 des Weingutsbesitzers **Joh. Bapt. Sturm, Hofflieferant, Rudesheim im Rheingau.**

Portwein, Rum, Arac, Cognac in nur feinsten Qualitäten.

Punsch-Extracte von J. Bansi-Bielefeld, anerkannt als ganz vorzügliches Fabrikat.

Deficite und vermehrte im Monat 1899 folgende Steuernmengen und führte dafür an Brauereisteuer die angegebenen Beträge an die hiesige königliche Steuerbehörde ab:

Kausende des Steuerbuchs.	Zeit der Defalation. Monat, Tag.	Kilogramm.	Zur Verwendung gedragte Brauereisteuer.	Entrichtete Brauereisteuer. Mk. Pf.	Control- Bemerkung.

Bekanntmachung.

betreffend die Aufnahme des Pferde-, Ferkel- und Rindviehsteuervertrages in hiesiger Stadt, behufs Erhebung der Hundesteuern für das Jahr 1898.

Nach dem Beschlusse des Provinzial-Parlamentes vom 27. Juli c. soll behufs Aufhebung der Steuern in den Hundesteuern für 1898 — wie alljährlich — eine Aufnahme des Vertrages an Pferde-, Ferkel-, Rindvieh- und Hundsteuern, in der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1899 stattfinden.

Mit dieser Aufnahme sind die Polizeibeamten betraut und haben die Polizeibehörde denselben die nötige Auskunft zu geben.

Halle a. S., den 20. December 1898.

Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.

Zur Annahme von Todesanzeigen ist das Bureau des königlichen Standesamtes

Montag den 26. December 1898

(2 Weihnachtstertag)
 Vormittags von 10 bis 11 Uhr

Halle a. S., den 21. December 1898.
 Königliches Standesamt. A. S. Schindler.

Bekanntmachung.

Die künftige Sparkasse wird wegen der Herstellung des Bücherabstufes vom 24. bis 31. d. Mts. für den Verkehr geschlossen.

Halle a. S., den 8. December 1898.

Das Directorium der städtischen Sparkasse. J. S. Winter.

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Verwalter im Monat October 1897 verkauften und erneuerten Häuser, welche die Handnummern von 111 951 bis 117 087 tragen und über welche die Grundbesitzer in diesem Band angekündigt sind, wird

am Donnerstag den 19. Januar 1899 u. an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 1/2 bis 5 1/2 Uhr im Auctionszimmer des Verwalters, An der Warrentstraße Nr. 4 abgehalten werden.

Halle a. S., den 21. December 1898.

Das Verwalter der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Am 24. d. Mts. wird der Betrieb des städtischen Schlacht- und Viehhofes, mit Ausnahme des Schlachthofes, um 4 Uhr Nachmittags geschlossen.

Halle a. S., den 16. December 1898.

Das Directorium für den städtischen Schlacht- u. Viehhof. Winter.

Bekanntmachung.

Die Abgabe des in den Hüllen, Büchsen und auf den Rampen des hiesigen Ober-Posthofes gewonnenen Viehdüngers soll ab 1. Januar l. J. an den Mindestfordernden vergeben werden. Hierzu ist Termin am

Freitag den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr abzurufen.

Halle a. S., den 16. December 1898.

Gehter Altvater-Thee
 von Gortz Schlegel
 zu haben bei
 Frau A. Busch, St. Ulrichstr. 6.



Empfehle beim Einkauf von Möbeln

mein großes Lager neuer u. gebrauchter Möbel jeder Art (größtes hier am Platze) einen vortheilhaften und anspruchsvollen Kaufmann bei billiger und reellster Bedienung. — Empfehle besonders wie einfache Möbel in Eiche, Kirschbaum, Mahagoni und Buche, als Stühle, Vertikale, Puffsofa's, Trümmel u. andere Spiegel, Schreibrische, Schreibstühle, Nähmaschinen, Tisch- u. Stuhl-Lampen, Spiegel, Kleider- u. Schilde, feine Vertikale sowie einfache mit u. ohne Matrassen, Baldstühle mit und ohne Matrasen, Küchengeräthe, Silber, Teppiche u. s. w.

Friedrich Peitke, Geißstraße 25. Teleph. 1151.

Nach werden alle Möbel fest gekauft und auch in Zahlung genommen.

Paraffin- u. Stearin-Lichtkerzen.

Stearin-Ofen- u. Kronenkerzen, Stearinkerzen, bemalte, Stearin-Brennkerzen, Lametta, Eis- und Goldstimmer, Christbaumwäpfe.

Gold- u. Silberstaub zum Schmelzen von Äpfeln u. Hülsen, Confect-Halter

empfehlen billigt
Helmbold & Comp.,
 104 Leipzigerstraße 104.

Franz. Wallnüsse, Sicil. Haselnüsse, Messina - Apfelsinen, feinste Tafeläpfel

empfehlen in vorzüglichen Qualitäten
Joh. Schwarz Nachf.,
 Inh.: Carl Rabe, 10 Geißstraße 10.

Weihnachts-Stollen.
 in 2 Sorten, vorzüglichster Qualität, zu allen Preisen empfehlend
Otto Hänel,
 Geißstraße 16 und 30/32.

Unverdorrenes Opal, das in allen Geschäften angebotene Opalstein u. Opal herbeivorn.
 Preis 2 Mk.
C. F. Ritter,
 Leipzigerstraße 90.



Sorauer Wachswaaren

Wachs-Stöcke, weiss u. gelb, Wachs-Pyramiden, Wachs-Altarkerzen, Wachs-Tafel- u. Kronen-Kerzen, Wachs-Wagenkerzen, Wachs-Renaissance-Kerzen, Wachs-Baumlichte, Wachs-Ruthen, Wachs-Kinderlichte, Wachs-Gasanzünder, Wachs-Streichhölzer
 halten bestens empfohlen

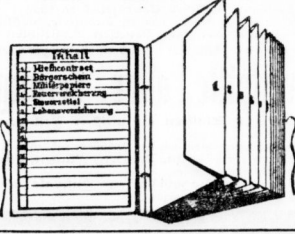
Helmbold & Co.,
 — 104 Leipzigerstraße 104. —

Aug. Weddy,

Leipzigerstr. 22.

Documenten-Mappen,

Cartonband, Stück 3—5 Mark, Lederband, Stück 10—20 Mark.



Schmiedstr. 23. **Rudolph Müller,** gegründet 1863.

Juwelier u. Goldschmied, empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes Lager

Gold-, Silber-, Granat-, Corallen- und Alfenidewaren,

als: Ketten, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Ringe und Knöpfe, von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern zu den billigsten Preisen.

Alle Lagen jeder Art belegt bilden
 Apfel-, Birnen-, Apfel- Wühlweiz 35 u. Weinbergstr. 28.

„Mönchshof“

dessen Entstehung als Mönchshofler Jahrbunderte weit zurückliegt, bildet seit Jahrzehnten eine

Exportbrauerei I. Ranges in Bayern,
deren Biere, nach altbewährter Methode kräftigster Klosterväter erzeugt, rühmlichst bekannt sind für ihre **Wahlbekömmlichkeit und Gesundheit fördernde Eigenschaft!**

Ich habe den Verkauf dieser Biere für **Halle und Umgegend** übernommen und halte mich zur Lieferung derselben angelegentlich empfohlen.
Ich stehere diesen

köstlichen Stoff hell und dunkel

in Originalgebüden und in Flaschen durch eigenes Geschäft frei Haus, bei Abnahme von 10 Flaschen.

Preise: „Mönchshof-Export“ tiefdunkel à fl. 15 Pfg., „Reingold“ goldhell, Pilsener Charakter, à fl. 15 Pfg., „Mönchbräu“ mitteldunkel, sehr süßig, Münchener Charakter, à fl. 14 Pfg., bei Abnahme von 50 fl. 25 Pfg. Rabatt. — Originalgebüden in allen Größen bis zu den kleinsten.

Mansfelderstr. 28.

C. Bedau, Halle a. S.

Telephon 1139.

Passendorfer Eiswerke und Exportbierhandlung.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu reellen, denkbaren billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Weihnachts-Geschenke,

als: Büffels, Tannen- und Herrschkreislische, Väterkränze, Anrichten, Truemeub., Servis- und Aufbereite, Paneele, Staffeleien, Büstenhäuten, Kaminherde, Wanduhren, Stiegen u. f. w. in überraschender reicher Auswahl in meinen beamteten, großen und hellen Möbelkellern, der Neuzeit entsprechend, zur Ansicht aufgestellt.

Die Verschönerung meines reichhaltigen Möbelmagazins stelle ich den geehrten Besuchenden ohne jegliche Aufbringung seitens meiner zur Verfügung. Zimmerarrangements nach Extra-Zeichnungen sowie auch nach eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Geschäft gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Brauerei und Sparfassen-Gebäude.

Neujahrskarten

In geschmackvollster Ausführung und zu billigstem Preise fertigt in kürzester Frist die

Buchdruckerei W. Kutschbach

(General-Anzeiger)

Große Ulrichstraße 16, Eingang Dachritzstraße.

Leipziger Neuesten Nachrichten

Wer ein reichhaltiges, gut unterrichtetes Morgenblatt lesen will, der abonniere auf die

mit dem volkswirtschaftlichen Theile und der Gratia-Beilage:

Blätter für Belehrung und Unterhaltung (Montagsbeilage).

Abonnementpreis vierteljährlich Mk. 2,55 excl. 40 Pfg. Postaufschlaggebühren.

Verkaufsstatt Nr. 4336.

Die Leipziger Neuesten Nachrichten sind die verbreitetste aller Leipziger Zeitungen und werden wegen ihrer gut orientierenden Weltartikel und wegen ihres reichhaltigen politischen Theiles (Mitarbeiter an allen größeren Blättern Deutschlands und des Auslandes) in ganz Deutschland gern gelesen.

Balreiche eigene Depeschen, sorgfältig ausgewählte Romane und Feuilletons, gute Theater- und Musik-Kritiken, tägliches Coursblatt der Leipziger und Berliner Börse mit den neuesten Nachrichten aus dem Schutze des Handels und der Industrie, vollständige Gewinnsliste der Königl. Sachs. Landeslotterien machen die Leipziger Neuesten Nachrichten lebenswichtig für Jedermann.

Für **Insertionen** aller Art sind die Leipziger Neuesten Nachrichten, welche

die verbreitetste aller Leipziger Zeitungen

sind und von allen Leipziger Blättern die meisten Postabnehmer haben, als wirksamstes Divertissementsorgan zu empfehlen.

Die Leipziger Neuesten Nachrichten werden mit den Nachrichten und ersten Feuilletons versehen, sobald die Nummern bei Orten mit guter Anzeigebildung: B. Berlin, Dresden, Plauen, Chemnitz etc. schon mit der ersten Post-Abgabe in die Hände der Abonnenten gelangen.

Probenummern und Anzeigenaufträge für Inserate liegen durch die Expedition, Leipzig, Peterssteinweg 19, gratis und franco zur Verfügung.

Kleine Plätz'er Steinkohlenbrikets,

allein und als Mischfeuerung in Küchen- und Stubenöfen jeder Art, ohne diese anzugreifen, verwendbar, gebe- bei sparsamer Verbrennung anhaltend gleichmäßige Wärme u. bilden so ein billiges Feuerungsmaterial. Zu beziehen durch **G. Pauly, Halle a. S., Thüringerstr. 16** und direkt vom **Steinkohlenwerk Plätz bei Löbejün.**

Gothaer Lebensversicherungsbank,

älteste und hingesehen auf die Versicherungssumme auch größte deutsche Lebensversicherung-Anstalt.
Hauptagentur **Halle (Saale): Dr. Wilh. Knoch, Albrechtstr. 38.**
Gewährung erstattlicher Hypothekendarlehen zu billigen Sätzen.

Baum-Confect,

ohne Concurrenz, à Pfd. 1 Mk. ohne Concurrenz, nur wohlgeschmecktes Confect.

B. Wilkeim's Conditorei, Leipzigerstraße 64.

Christbaumschmuck,

Christbaumlichte, Lametta, Baumwatte, Wallnüsse, Haselnüsse empfiehlt **Felix Siel, Tischlerstr. 2.**



Kaufen Sie sich für die kommenden Feiertage feineren andern Gut, als den bekannten „Hercules“.

Sie treten sich solchen Gut zu haben, denn es ist das Feine und Elegante, was es in Haltbarkeit gibt. Den Gut unter dem Namen „Hercules“ bekommen Sie nur in dem für reell und billig bekannten Gut- und Schirmgeschäfte von

Franz Jos. Heisel,
Große Ulrichstr. 46.



Modell-Dampfmaschinen, Electromotore, Heissluftmotore, Gasmotore, Betriebsmodelle dazu. Laterna magica in grosser Auswahl bei

Otto Unbekannt,
Gr. Ulrichstrasse 1a.



Delikatessen,
Conserven, Wild, Geflügel, Auster, Hummer, Caviar, Pasteten, Lachs, Fischconserven, Fleischwaren, Thees, Cacao, Chocoladen, Biscuits,

Delikatess-Körbe
• Stück 5—50 Mark • und theurer. Inhalt nach Wunsch.

Fernsprecher 261. **Julius Bethge** Leipzigerstr. 8.
(Inh. Klippert & Engel.)
Weinhandlung. — Austern-Stube.